

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 22.

Dresden, am 5. Februar

1880.

#### Zweiundzwanzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 2. Februar 1880.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 235—237. — Entschuldigungen. —  
Berathung des mündl. Berichtes der II. Deputation über  
das königl. Decret, Gehaltszahlungen an richterliche Be-  
amte und Staatsanwälte betr. (Königl. Decret nebst An-  
fuge, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2. Bd. Nr. 19. —  
Antrag d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der  
I. K. 1. Bd. Nr. 49.) — Berathung des mündl. Berichtes  
der IV. Deput. über a) die Petition des Emeritus Schmidt,  
Erhöhung d. Lehrerpensionen, resp. Abänderung d. Lehrerpensionengesetzes betr.; b) die Petition d. Fleischers Söldner, das Verkaufen von Fleisch seitens der Viehbesitzer betr.; c) die Petition des Rittergutsbesizers Zimmermann um nachträgl. Gewährung eines Schadenersatzes aus d. Landesimmobilienbrandcasse; d) die Petition Hahn's u. Gen. in Schönefeld um Abtrennung des Ortstheiles „Neuer Anbau“; e) die Beschwerde des Rittergutsbesizers Weidlich, eine Differenz wegen Bezahlung von Erbschaftsteuer betr. (Anträge der IV. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der I. K. 1. Bd. Nr. 42, 46, 47, 48 und 45.) — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung u. Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

Präsident von Zehmen eröffnet die Sitzung Mittags 12 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Uebelen, der Herren königl. Commissare Geh. Räte Körner und Hedrich, Geh. Regierungsräthe Königshelm und von Seydewitz, sowie in Anwesenheit von 40 Kammermitgliedern.

Präsident von Zehmen: Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne hiermit die Sitzung. Den Vortrag aus der Registrande wird uns Herr Secretär Böhr erstatten.

I. K. (2. Abonnement).

(Nr. 235.) Protokoll-Extract der Zweiten Kammer vom 29. Januar c., Schlußberathung über Cap. 1 bis 10, 17 und 18 des Etats der Ueberschüsse betr.

Präsident von Zehmen: An die zweite Deputation.

(Nr. 236.) Petition des Johann Gottlieb Klöppel in Anger und Genossen, die Ablösung des sogenannten Canons für auf Grundstücken ruhende Gerechtigkeiten betreffend.

(Nr. 237.) Eingabe des Invaliden Jacob Hantusch in Glaubnitz, die nachträgliche Gewährung einer Invalidenpension betr.

Präsident von Zehmen: Beide Nummern an die vierte Deputation.

Es waren dies auch die beiden letzten Nummern der heutigen Registrande und ich habe nun der Kammer anzuzeigen, daß sich für heute der Herr Oberbürgermeister Dr. André und der Herr Oberhofprediger Dr. Kohlschütter wegen Geschäften entschuldigt haben.

Wir können nun zur Tagesordnung übergehen. Auf derselben steht als erster Gegenstand: „Mündlicher Bericht der zweiten Deputation über das königl. Decret, Gehaltszahlung an richterliche Beamte und Staatsanwälte betreffend.“\*)

(Königl. Decret nebst Anfuge, s. Beil. z. d. Mittheil.:  
Decrete 2. Bd. Nr. 19.)

Antrag d. II. Deput., s. Beil. z. d. Mittheil.:  
Berichte d. I. K. 1. Bd. Nr. 49.)

Referent Herr Seiler.

Referent Rittergutsbesitzer Seiler: Der Zusage entsprechend, hat die königl. Staatsregierung in Aussicht auf die Reorganisation des Justizwesens im Laufe der letzten Finanzperiode sowohl die Neubesezung vacant gewordener Stellen, als das Aufrücken in höhere Stellen bei dem Justizdepartement möglichst beschränkt und auch nach der Reorganisation in dem letzten Vierteljahre des

\*) M. II. K. S. 147. 612 f.